

Nummer:

Stand:

Verantwortlich: **Mustermann**

## Betriebsanweisung

**Musterbetrieb**

### Arbeiten mit Kranen

### außer Turmdrehkranen

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich:

**Musterbereich**

## 1. Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für das Arbeiten mit Kranen.

## 2. Gefahren für Mensch und Umwelt



- Gefahren durch herabstürzende und pendelnde Lasten, ab- und umstürzende sowie herabfallende Gegenstände.
- Anfahren von Personen und Betriebseinrichtungen mit dem Kran
- Quetsch-, Scher- und Einzugsgefahr an Lastaufnahmemittel und Last



## 3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Betriebsanleitung des Herstellers lesen und beachten
- Betriebsvorschriften für Krane gemäß Unfallverhütungsvorschrift "Krane" lesen und beachten
- Bedienung des Gerätes nur durch Personen, die hiermit beauftragt sind und die in die Funktion der Maschine sowie die betrieblichen Gegebenheiten eingewiesen worden sind.
- Vor Arbeitsbeginn die Funktion der Bremsen und Not-End-Halt-Einrichtungen prüfen
- Achtung: Die durch Not-End-Schalter begrenzten Endstellungen des Hubwerks dürfen betriebsmässig nicht angefahren werden
- Zustand des Krans auf äussere Mängel beobachten, z.B.:
  - Zustand des Kranhakens und der Hakensicherung
  - Zustand der Steuerbirne
  - Zustand des Hubseils
- Vor dem Anschlagen der Last Gewicht und Schwerpunkt ermitteln
- Lasten sachgerecht anschlagen, Kran nicht überlasten
- Vor Anheben der Last aus dem Gefahrenbereich treten
- Pendeln der Last vermeiden, z.B. durch:
  - Kranhaken senkrecht über Schwerpunkt der Last fahren
  - Vorsichtiges Anfahren und Anhalten des Krans
- Last nicht Schrägziehen, Verziehen oder Schleifen
- Last und Lastaufnahmemittel während der Fahrbewegungen beobachten
- Last nicht über Personen hinwegfahren (nie, wenn die Last an Magnet oder Vakuumheber angeschlagen ist)
- Arbeiten mit zweiter Person:
  - Von Hand angeschlagene Last erst auf Zeichen anheben
  - Kann die Last beim Aufnehmen, Fahren und Absetzen nicht beobachtet werden, nur auf Zeichen des Einweisers bewegen
- Mindestabstand zwischen äußeren Teile des Krans von 0,5 m zu Teilen in der Umgebung (Lagergut etc.) beachten
- Persönliche Schutzausrüstung benutzen (Schutzschuhe, Schutzhelm)

## 4. Verhalten bei Störungen

- Festgestellte Mängel sofort dem Vorgesetzten melden
- Bei Störungen Kran außer Betrieb nehmen
- Reparaturen nur durch Fachpersonal

## 5. Verhalten bei Unfällen; Erste Hilfe



- Ruhe bewahren
- Kranbetrieb sofort einstellen!
- Ersthelfer heranziehen
- **Notruf: 112**
- Unfall melden

## 6. Instandhaltung; Entsorgung

- Kran nach Bedarf mindestens jedoch einmal jährlich von einem Sachkundigen prüfen lassen (Plakette)

Datum:

Unterschrift:

Unternehmer/Geschäftsleitung

Nächster

Überprüfungstermin:

**Dieser Entwurf muss durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden**